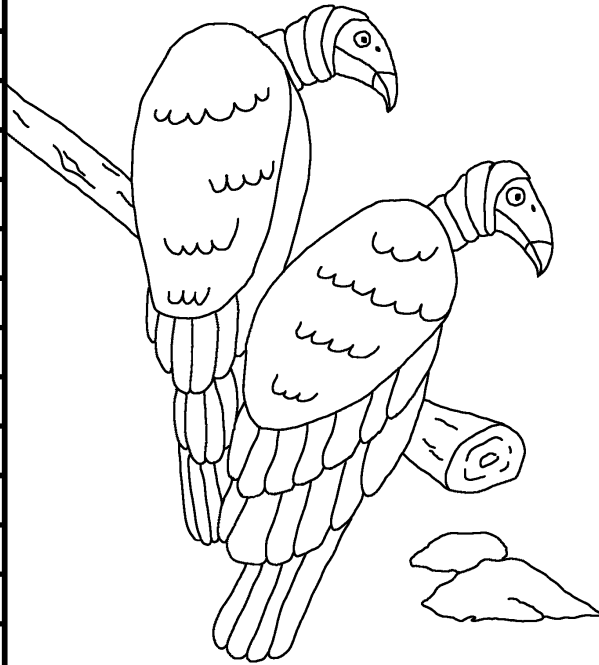


# Bibel für Kinder

zeigt:

## Die Versuchung Jesu



Text: Edward Hughes  
Illustration: Byron Unger und Lazarus  
Adaption: M. Maillot und Sarah S.  
Alastair Paterson  
Übersetzung: Helmut Zimmermann  
Produktion: Bible for Children  
[www.M1914.org](http://www.M1914.org)

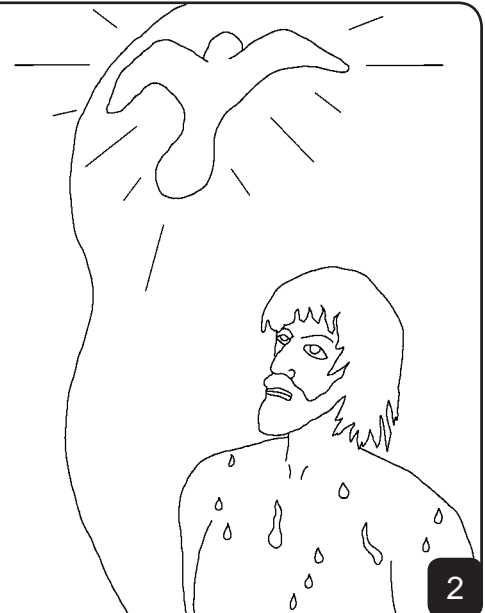
BFC  
PO Box 3  
Winnipeg, MB R3C 2G1  
Canada

©2020 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren oder drucken aber nicht verkaufen.

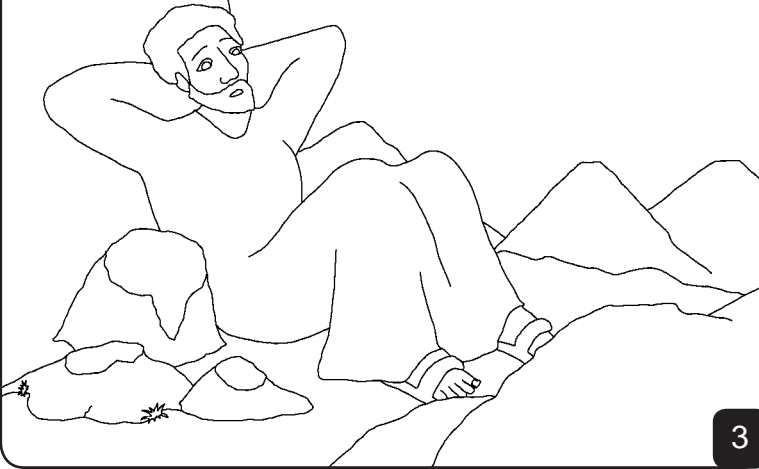
1

Nach der Taufe  
Jesu, sprach  
Gott vom  
Himmel:  
„Du bist  
mein geliebter  
Sohn. An dir  
habe ich mein  
Wohlgefallen.“  
Der Heilige Geist  
kam auf Jesus in  
der Gestalt einer  
Taube hernieder.



2

Nach der Taufe, führte der Heilige Geist Jesus in die Wilderniss. Jesus war allein.



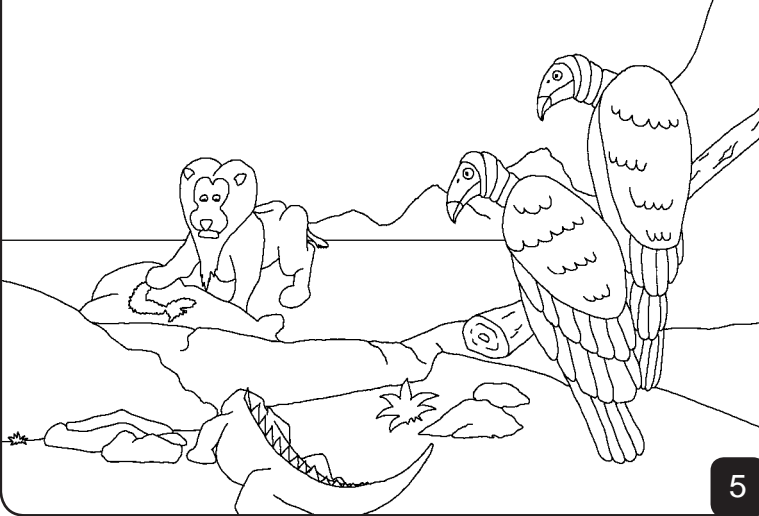
3

Jesus fastete für vierzig Tage. Das bedeutet, dass er während dieser Zeit nichts aß.



4

Er war unter den wilden Tieren und die Engel dienten ihm.



5

Satan kam und versuchte Jesus. Vor langer Zeit versuchte Satan auch Adam und Eva in dem Garten von Eden, um Gott ungehorsam zu sein. Das gelang dem Satan.



6

Nun versuchte er auch den Sohn Gottes. Aber das gelang ihm nicht.



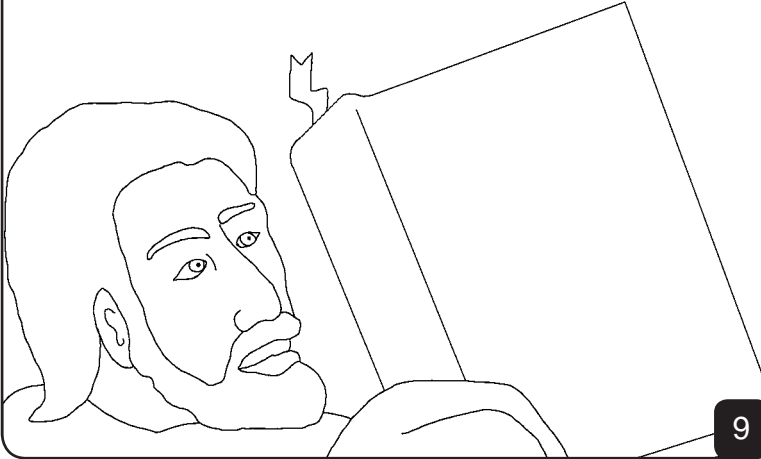
7

Der Satan sagte: „Wenn du Gottes Sohn bist, dann mach doch dass die Steine sich zu Brot umwandeln.“ Er wusste das Jesus hungrig war. Wird Jesus auf Satan hören?



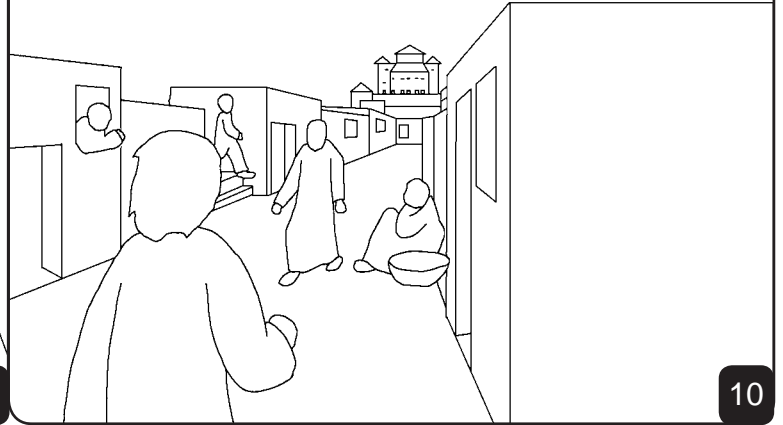
8

Nein, niemals! Er erwiderte dem Satan mit dem Wort Gottes: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein sondern von jedem Worte Gottes.“



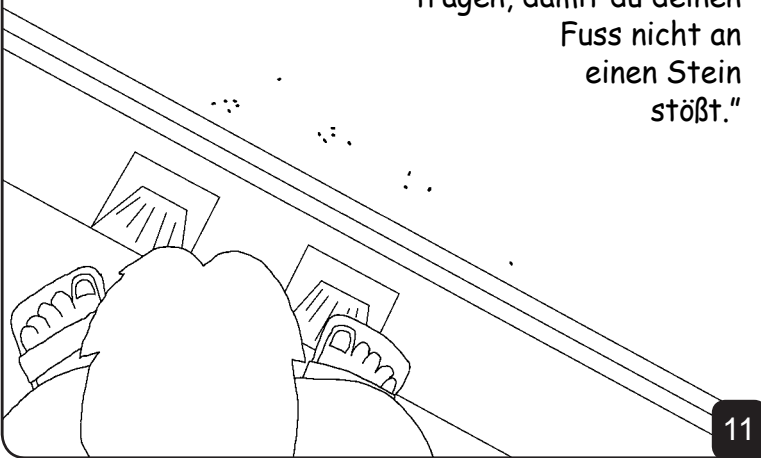
9

Dann nahm ihn der Teufel (Satan) mit in die heilige Stadt und stellte ihn auf die Zinne des Tempels und sprach zu ihm:



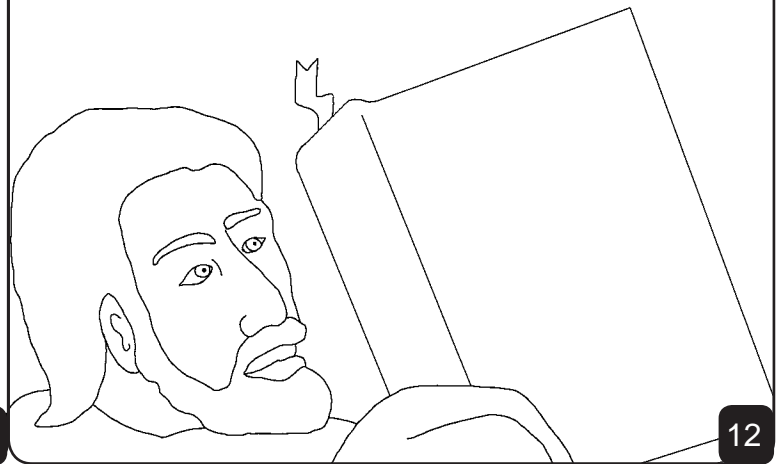
10

„Wenn du Gottes Sohn bist, dann wirf dich hinab denn es steht geschrieben:“ Er wird seinen Engeln befehlen, und sie werden dich auf den Händen tragen, damit du deinen Fuss nicht an einen Stein stößt.“

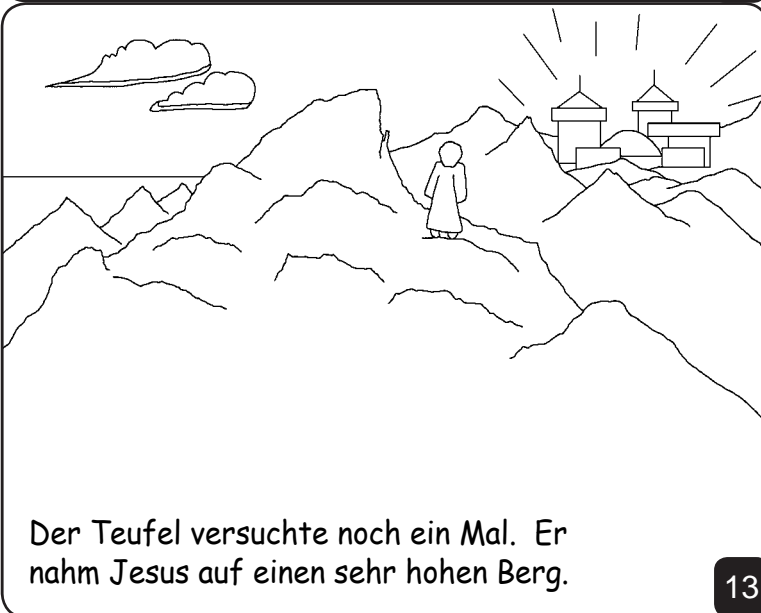


11

„Nein,“ sagte Jesus. „Es steht auch geschrieben: Du sollst den Herrn deinen Gott nicht versuchen.“



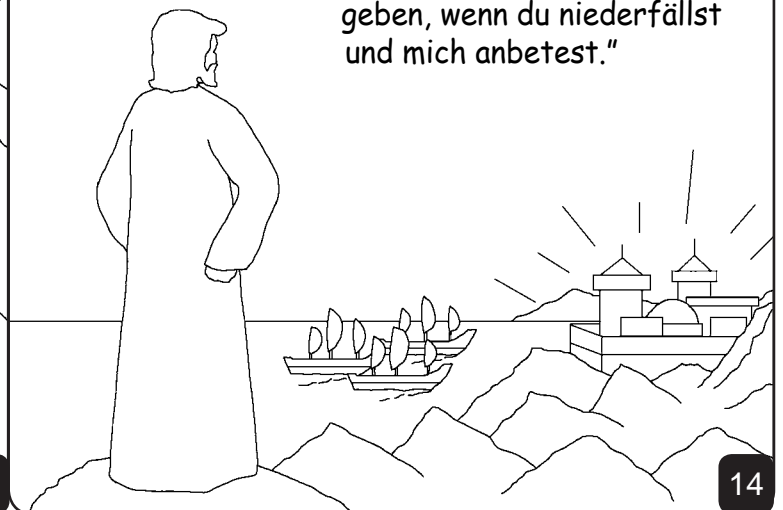
12



Der Teufel versuchte noch ein Mal. Er nahm Jesus auf einen sehr hohen Berg.

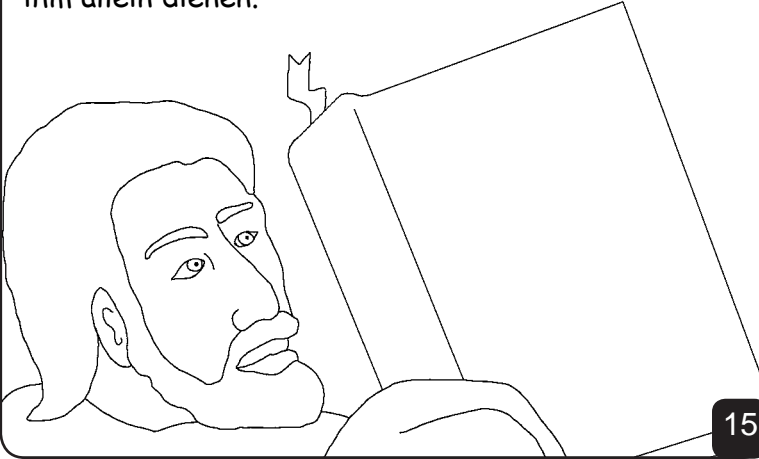
13

Dort zeigte er Jesus alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit und sagte: „Alles dieses will ich dir geben, wenn du niederfällst und mich anbetest.“



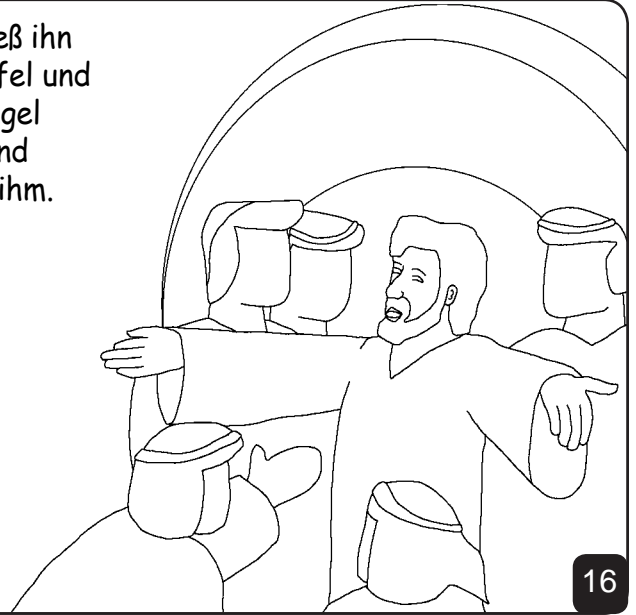
14

„Geh hinweg Satan! Denn es steht geschrieben: Du sollst den Herrn deinen Gott anbeten und ihm allein dienen.“



15

Da verließ ihn der Teufel und siehe Engel kamen und dienten ihm.



16

### „Die Versuchung Jesu“

Die Geschichte aus Gottes Wort, der Bibel,  
steht im  
Matthaeus 4, Lukas 4

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht.“  
Psalm 119:130

17

# Das Ende

38

60

18

Gott weiß, dass wir Böses getan haben. Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus starb am Kreuz als Strafe für unsere Sünden. Jesus wurde von den Toten auferweckt und kehrte in den Himmel zurück. Deshalb kann Gott unsere Sünden vergeben.

Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist. Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

19